

GRÜNE / ÖDP im Bezirkstag Schwaben

Bezirk Schwaben
z.Hd. des Präsidenten
Jürgen Reichert
Hafnerberg 10
86152 Augsburg

5. Oktober 2016

Aufstockung Haushaltsansätze Umweltbildungsangebote

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,
werte Kolleginnen und Kollegen,

Die Fraktionsgemeinschaft GRÜNE/ÖDP stellt folgenden

Antrag:

Für das Haushaltsjahr 2017 beantragen wir für den Verwaltungshaushalt die Aufstockung des Haushaltsansatzes im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege für die schwäbischen Umweltstationen

Begründung:

In Schwaben gibt es derzeit sechs schwäbische Umweltstationen. In der Vergangenheit hat sich der Bezirk Schwaben in diesem Bereich neben der Schwäbischen JuBi vorrangig der Förderung des Zentrums für Familie, Umwelt und Kultur in Kloster Roggenburg gewidmet. Doch auch die anderen Umweltstationen in Schwaben NEZ, Umweltstation Augsburg, Umweltstation mooseum, Umweltstation Unterallgäu) leisten hervorragende Arbeit und stellen sich neuen Herausforderungen, mit ihren Naturerlebniszentren und Umweltbildungsangeboten z.B. auch mit Geflüchteten.

Die Zuschüsse des Freistaates dienen in erster Linie dem Umwelt- und Naturschutz, eine Förderung der Bildungsangebote seitens des Kultursministeriums bleibt bislang außen vor.

Zur weiteren Ausgestaltung und Sicherung der innovativen Ansätze im Bereich der Kulturlandschaften schlagen wir fixe Zuschüsse bislang vernachlässigter Stationen (z.B. in Höhe von 7000 Euro jährlich) vor, alternativ eine 10-prozentige Projektförderung der Umweltstationen in Schwaben.

